

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Ein Interview und seine Folgen (Die x Kyo, Kao x Toto & noch mehr) (Kapitel 43 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 8: Interview - Part 4

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Arbeitstitel: *nach oben deut*

Teil:9 /???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsqun@gmx.de

Fandom: Dir en grey, wohl oder übel auch Tokio Hotel, bisschen Kagerou nur im Ansatz^^° und später GANZ, GANZ leicht Merry...

Pairings: Jetzt kann man's ja sagen: Kyo x Die, Kaoru x Toshiya, Daisuke (Kagerou) x Shinya, Kai x Mark

Warnung: Tjaaaa... hmm... also...trotz dessen, dass das ganze recht ernst eigentlich ist auch Humor, ganz leicht Parodie, sap, shonen-ai, twincest, lime, später lemon^^° (aber keine sorge nich bei TH), sad, aber auch ein bisschen violence und dark (vielleicht noch n paar andere)

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer den seltsamen Mädels, den Interviewern (Kai und Mark) und dem Türsteher (Tobi). Diru und TH gehören sich selbst und uns nur die Idee die Story zu schreiben.^.^v

~~~~~

Die Augen des blonden Vokals verengten sich zu Schlitzern als er seine Stimme, nicht sanft und angenehm, sondern scharf, hart und schneidend hören lies. "Was du über mich sagst interessiert mich einen Scheißdreck. Ich bin es gewohnt beleidigt zu

werden, von Leuten die mir mehr bedeuten als du, die wichtiger sind als lästige Eintagsfliegen." Er knurrte. "Aber wenn du es noch einmal wagst..." Seine Hand schloss sich fester um Toms Arm, drückte so hart zu, dass dieser den unangenehmen Druck schon auf den Knochen spüren musste. "...Die zu beleidigen...dann schwöre ich dir, werde ich mich vergessen..." kaum mehr als ein Zischen, "Und du dich ganz schnell im Krankenhaus wieder finden..."

Kaorus Körper spannte sich immer mehr an. Mit ruhiger Stimme sprach er seinen Sänger an. "Kyo. Es ist gut. Dai kann sich allein verteidigen, denke ich. Beruhig dich, hai? Er ist es nicht wert, dass wir wegen ihm Ärger kriegen...Ich denke, dafür ist uns allen Deutschland zu wichtig. Beherrsche dich." Trotz allem blieb er sitzen, dennoch immer noch angespannt, sollte es nötig werden einzugreifen.

Beinah amüsiert lachte Tom, seinen Selbsterhaltungstrieb ignorierend, trotz des Schmerzes auf: "Was denn? - Ist dir der Affe etwa interessant genug?" Er grinste: "Obwohl... andere werden sich wohl kaum mit dir abgeben, nicht wahr?"

"Oh, fuck...", mit diesen Worten wandte Die sich an Bill, welcher entsetzt hinter Tom stand: "Bring ihn zum Schweigen, sonst haben wir gleich ein echtes Problem." Sich dann zwischen Kyo und Tom drängelte, deren feste Griffe irgendwie lösend. Dann Kyos Gesicht zwischen seine Hände nahm: "Hey... Kyo... es ist gut... hai? Shh... nicht aufregen..." Wobei er gerade verdammt froh war, dass außer dem Dolmetscher niemand außer Diru selbst verstehen würde.

Gefährlich blitzende Augen bohrten sich in die des jungen Gitarristen. Der kleine Vokalist richtete sich auf, spannte seine Muskeln. "Der Affe..." knurrte er, drückte zu, so dass man die Knochen knirschen hörte, "...ist 10000x mehr Mensch als du. Und wenn du das nicht..." Erstaunt sah er seinen Freund an, knurrte. "Lass mich los, Die. Der Kerl ist eindeutig zu weit gegangen."

Schwer schluckte Die, streichelte sanft über die zarten Wangen des Vocals: "Sh... Kyo... lass ihn doch reden... er ist es nicht wert." Leise murmelte der Gitarrist sanft, zärtliche Worte, Sätze Kyo zu, versuchte ihn dazu zu bringen sich ganz auf ihn, nicht auf irgendwas aus der Umgebung zu konzentrieren.

Kyo schloss kurz die Augen, versuchte seinen Atem und sein rasendes Herz zu beruhigen. "Das kann ich nicht, Dai." Dennoch lies er sich in die Berührungen des Älteren fallen, behielt die Augen geschlossen, beruhigte seinen Atem und sein Herz. "Ich kann und werde nicht zulassen, dass dich so ein...Vollidiot beleidigt...Das geht nicht... Tut mir Leid."

Sanft lächelte Die: "Doch du kannst... du bist doch Kyo..." er strich zärtlich über Stirn, Wange und Mund der Sängers, bevor er weiter sprach: "Mein starker wunderbarer Kyo." Er lehnte seinen Vorderkopf leicht gegen den des Kleineren: "Ihr habt euch einfach in Rage geredet... es ist ok, Kyo, hai?"

Der Kleiner seufzte wohligh auf, als er die Berührungen seines Freundes spürte. "Aber...ich kann nicht....." Wieder ein Seufzen. "Du willst es so?"

Die zwinkerte, als er seine ganze Aufmerksamkeit Kyo zuwandte, leicht lächelte: "Hai, Kyo... ich will das so." Das Lächeln wurde sanft: "Aber danke, Kyo..." Ein kurzer flüchtiger Blick aus den Augenwinkeln zu den Umstehenden und dem Publikum, deren Augen alle auf sie gerichtet waren. Er seufzte enttäuscht auf: "Ach... mist..."

Leise lachte der Sänger auf, als er den enttäuschten Gesichtsausdruck sah, ließ trotz allen Umstehenden seine Stirn gegen die Brust des Gitarristen sinken. "Au waia, Die. Wie gut, dass du noch geradeaus denken kannst." schmunzelte er. Sah dann aber hoch, lächelte sanft. "Und immer wieder gern, daidai..."

Leise lachte Die, streichelte sanft über den Rücken Kyos, bevor er sich, ein leises 'Ai shiteru' so murmelnd, das der Dolmetscher es nicht verstand, von ihm löste. Ihn sanft anlächelte: "Geb mir Mühe."

Unterdessen hatte Bill seinen Bruder geschockt angesehen. "Tom..." Er griff nach dessen Shirt, zog daran. "Komm schon...turn dich ab, ok?" Er war kurz davor die Fassung zu verlieren. "Bitte..."

Auch der japanische Leader erhob sich, stellte sich mit dem Rücken zu Die zwischen eben diesen und Tom. "Jetzt reicht es aber, junger Mann. Ich hab mir den Mist lange genug angehört. Lass Dai da raus. Klopp dich mit Kyo, wenn du unbedingt willst. Du ziehst zwar den Kürzeren, aber was soll's. Aber der Rest von uns hatte da bis grade nichts mit zu tun. Geh einen Schritt weiter und du hast ein Problem mit und allen..." Er wies mit der Hand auf Shinya und Toto, die wie versteinert auf dem Sofa saßen.

"Ich denke gar nicht daran." , selbst gar nicht mehr wirklich wissend, was ihn eigentlich so zum austicken gebracht hatte, versuchte Tom auf seine Art das letzte bisschen Würde zu bewahren, indem er zu dem stand was er gesagt hatte, nicht davon abweichen wollte, sowohl seinen Bruder, als auch den Band-Leader der anderen Band böse ansah.

Der junge Band-Leader sah seinen Bruder erschrocken an. "Tom..." Er klang erstaunt, ein wenig gequält, unverstanden. "Ich bitte dich...Tom...."

Der schwarzhaarige 33jährige seufzte. "Wenn du dir schon egal bist..." Er wies auf Bill. "Dann nimm wenigstens Rücksicht auf deinen Bruder..."

Schwer schluckte Tom, warf, den Worten Kaorus folgend, einen kurzen Blick zu seinem Bruder... schluckte abermals: "Ich... ich...", bevor er sich einfach abwandte, aus dem Studio stürmte.

Erstaunt sah der Leader dem jungen Gitarristen hinterher, seufzte. "Kinder....immer derselbe Scheiß mit denen..." Er drehte sich zu Dai und Kyo. "Kommst du klar, Dai?" Wandte sich nach dessen Nicken um, ging um den Gitarristen zu finden, überlies den jungen Vokal der Führsorge seiner Bandmember.

Schwer atmend blieb Tom in einem Gang stehen. Schlag gegen die Wand: "Verdammt..." Tränen standen in seinen Augen, als er immer wieder gegen die Wand

schlug, immer wieder Flüche ausstoßend.

Kommentar der Autoren:

So... es ist jetzt 5.38 und mir ist langweilig... also hab ich mir gedacht... tu ich der geneigten Leserschaft mal einen Gefallen und stell den nächsten Teil fertig und online. Wir hoffen er gefällt euch und ihr hinterlasst ein paar Kommis^^.

Wenn ihr Zeit und Lust habt schaut doch mal in unseren Fanzirkel rein:  
<http://animexx.onlinewelten.com/community.php/Farfs-to-Iras-FFs/beschreibung/>

In dem Part war ich: Tom & Die, und wicked\_game war: Kyo, Bill, Kao

Ya mata ne Phibby-chan & wicked\_game \*verbeug\*